GEMEINDE

gerlos im Zillertal

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch

Post.at

Gerloser Gemeindeblatt

Dezember 2007

www.gerlos.tirol.gv.at

Besinnliche Weihnachten

Liebe Gerloserinnen und Gerloser !

Das fantastische Wintermärchen, das wir auf unserer Seehöhe gerade erleben, gibt eine tolle Adventstimmung und sagt uns aber auch, dass das Jahr 2007 bald Geschichte ist. Ich wünsche jedem, dass ihm alle Wünsche und alle Vorhaben, die wir für dieses zu Ende gehende Jahr hatten, in Erfüllung gegangen sind.

Ab heuer können wir auch am Schönachbach in Ruhe wohnen und mit Gelassenheit auf die Ereignisse und Schäden des Sommers 1992 zurückblicken. Ich danke dem Land Tirol und der Wildbach- und Lawinenverbauung, die gemeinsam mit der Gemeinde diese teure Schutzmaßnahme ermöglicht haben.

Als großes Ziel für das Jahr 2008 ist die Anschaffung eines neuen Rüstlöschfahrzeuges (RLF). Diese teure Investition kann nur mit Unterstützung durch die Gerloser Bevölkerung getätigt werden. Es wird daher im Laufe des Winters eine Sammelaktion in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und dem Gemeinderat gestartet.

Unsere Feuerwehr musste Gott sei Dank im letzten Jahr bei keinem Großereignis ausrücken. Auch der Sommer war gnädig mit uns. Eine auf den modernsten Stand ausgerüstete Feuerwehr ist sicher im Sinne der Gerloser Bevölkerung, um im Ernstfall schnell helfen zu können. Ich bitte um finanzielle Unterstützung, da nach einem Vierteljahrhundert das „alte Tanklöschfahrzeug“ ausgedient hat und ersetzt werden muss.

Mein erstes Jahr als Abgeordneter des nationalen Parlaments ging gerade zu Ende. Dieses Jahr war auch für unseren Vize-Bürgermeister Josef Kammerlander eine große Belastung und ich danke ihm besonders für seine Unterstützung wie auch den Gemeindesekretären Wolfgang Wegscheider und Martin Eberharter.

Ich wünsche allen, dass sie in diesem Jahr ihre sich selbst gesteckten Vorsätze und Wünsche möglichst auch erreicht haben und hoffe, dass in dieser Vorweihnachtszeit jeder einige ruhige Stunden der Besinnung und für die Familie gefunden hat.

Frohe Weihnachten und einen guten Saisonverlauf wünscht

Euer Franz Hörl

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Gerlos, 6281 Gerlos Nr. 141
Für den Inhalt verantwortlich:	Bgm. Franz Hörl
Erscheinung:	4 mal jährlich
Layout:	Gemeinde Gerlos
Druck:	Gemeinde Gerlos

Neues aus dem Gemeinderat

Gehsteigneubau Bereich Roasbachl bis Dolenzkurve

Fußgänger, welche von Gmünd nach Gerlos spazieren, müssen ab der ehemaligen Bäckerei auf der Bundesstraße gehen. Diese große Gefahrenquelle möchte die Gemeinde Gerlos mit dem Neubau eines Gehsteiges entschärfen. Dieser Wunsch wurde an die Tiroler Landesregierung herangetragen. Im Zuge von Vorgesprächen stellte sich heraus, dass auch gleich die Straße saniert werden soll. Die Planung wurde von der Landesregierung an Herrn DI Christian Hamerle, 6500 Landeck, vergeben. Die Gemeinde Gerlos hat einstimmig eine Beteiligung an den Planungskosten von EURO 4.500 beschlossen. Die Ausführung der Bauarbeiten ist nach dem Genehmigungsverfahren des Tiroler Straßengesetzes in den Jahren 2008/2009 vorgesehen.

Neues Löschfahrzeug für die Feuerwehr Gerlos

Auf Grund intensiver Vorberatungen des Ausschusses der Feuerwehr Gerlos sowie der Aufklärung durch den Bezirks- und Landesfeuerwehrverbandes im August 2007 hat der Gemeinderat grundsätzlich beschlossen, das 26 Jahre alte Tanklöschfahrzeug auszuscheiden und ein modernes Rüstlöschfahrzeug (RLF)l, welches den heutigen Erfordernissen angepasst ist, anzukaufen
Die Lieferzeit eines solchen Fahrzeuges beträgt 8 bis 10 Monate und kostet ca. 400.000,00 EURO.
Diese Summe zu finanzieren ist nicht einfach, weshalb die Unterstützung aller Gemeindebürger notwendig sein wird.

Homepage der Gemeinde Gerlos

Barrierefreiheit

Ab 1. Jänner 2008 ist die Gemeinde Gerlos gesetzlich verpflichtet, den Internetauftritt barrierefrei zu gestalten.
Unter Barrierefreiheit versteht man, die Inhalte für möglichst alle Benutzergruppen (auch Personen mit Wahrnehmungsbehinderungen wie Sehbehinderung oder motorischen Behinderungen) und Endgeräte zugänglich zu machen. Es wurde versucht, den gesamten internationalen Standard "Triple A" des W3C-Konsortiums (www.w3.org) zu erfüllen.
Da die Barrierefreiheit auch auf die Inhalte der Webseite abzielt und diese laufend ergänzt und erneuert werden kann es trotz aller Bemühungen jedoch sein, dass eine oder mehrere Seiten noch nicht "barrierefrei" sind. In diesem Fall wird um Verständnis ersucht und wir bitten, Probleme und Anregungen an die Emailadresse des Webmasters mitzuteilen. Die Gemeinde wird sich so rasch als möglich um Verbesserung bemühen.

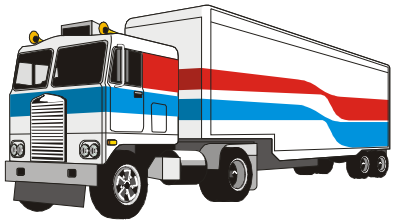
Neugestaltung

Gleichzeitig wurde auch die Homepage www.gerlos.tirol.gv.at komplett neu gestaltet und wird noch vor Ende dieses Jahres freigeschaltet.

Kritik und Anregungen:

Für Anregungen jeglicher Art sind wir dankbar. Sie sollten sich auch nicht davor scheuen, Kritik auszusprechen.

Ladetätigkeitenverordnung



Halte- und Parkverbot mit Abschleppzone von Hotel Edelweiß bis zum Oberhofbach

Bereits in den letzten Wintersaisonen ist die Verordnung der BH-Schwaz vom 07.09.2005, Zahl VEA-671/1-2005, in Kraft getreten. Zu Beginn der Wintersaison 2007/08 wird diese daher in Erinnerung gerufen.

Auf der B-165 Gerlos-Straße wird im Bereich zwischen dem Hotel Edelweiß und dem Oberhofbach auf beiden Fahrbahnseiten ein Halte- und Parkverbot mit Abschleppzone im Zeitraum von *09.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr* angeordnet.

Die Verordnung tritt mit der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und mit deren Entfernung wieder außer Kraft.

Die Gemeinde Gerlos bittet alle Gemeindebürger, diese Verordnung einzuhalten. Weiters wird gebeten, die Lieferanten von dieser Verordnung in Kenntnis zu setzen, damit diese ihre Lieferzeiten entsprechend anpassen können.

ACHTUNG - Parkplatz Musikpavillon - TAGESPARKPLATZ

Verordnung der Wintersaison 2006/07 tritt wieder in Kraft.

Das Parken ist nur in der Zeit von 08.00 bis 22.00 Uhr gestattet.

Besitzer von parkierenden Autos während der Nacht müssen damit rechnen, dass die Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden.

Kurzparkzone vor Gemeindehaus

Für die Wintersaison 2006/07 tritt wiederum folgende Regelung in Kraft:

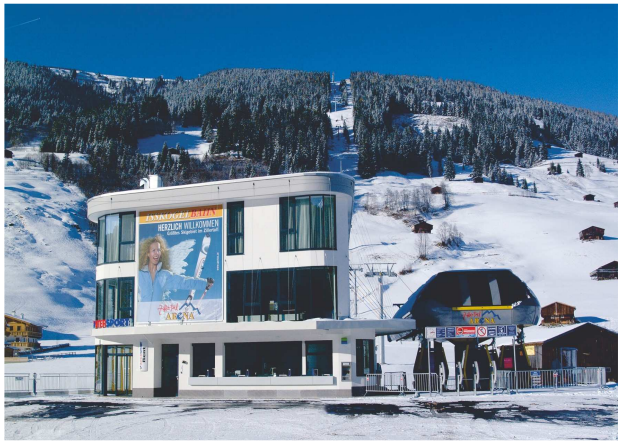
Kurzparkzone von 30 Minuten in der Zeit zwischen **06.00 Uhr bis 18.00 Uhr**, auf der straßenseitigen Parkfläche des Gemeindehausvorplatzes Gp. 219/2 auf einer Breite von 25 m.

Diese Verordnung der Kurzparkzone tritt mit der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen samt Zusatztafeln in Kraft und mit deren Entfernung wieder außer Kraft.

Die Gemeinde Gerlos bittet alle Gemeindebürger, diese Verordnung einzuhalten sowie eventuell ihre Gäste darauf hinzuweisen.

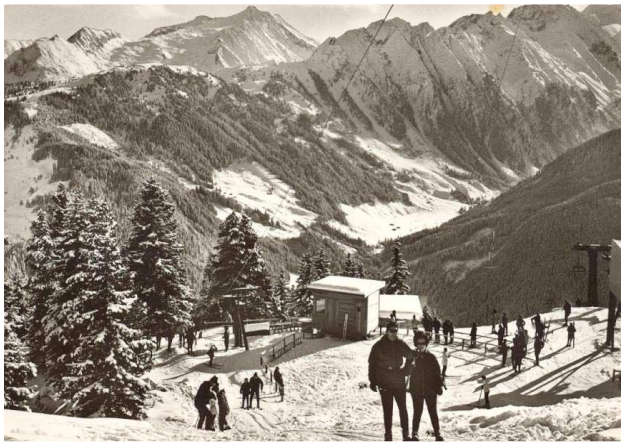
40 Jahre Isskogelbahn Gerlos - 40 Jahre Bergrestaurant Isskogel

Isskogel-Talstation vor dem Abbruch 2004



Talstation der neuen 8er Godelbahn Isskogel

Isskogelrestaurant heute – nach einigen An- und Umbauten



Schifahrer auf dem Isskogel im Jahre 1968 mit dem alten Schlepplift

---

Restmüllentsorgung

Bei der Entsorgung des Restmülls kommt es im Winter immer wieder vor, dass der Müllbehälter eingeschneit bzw. vereist ist und vom Entsorgungsunternehmen erst freigeschaufelt werden muss. Außerdem kommt es bei extremer Kälte vor, dass der Müll so fest eingefroren ist, dass der Behälter nicht entleert werden kann.

Es wird daher gebeten die Müllbehälter so aufzustellen, dass ein eineisen des Mülls verhindert wird und dass eine Entleerung problemlos möglich ist. Bei Nichteinhaltung muss damit gerechnet werden, dass keine Entleerung erfolgt.

Darüberhinaus wird auf den Beginn der Verwiegung mit 1. Jänner 2008 hingewiesen.

Amtsstunden der Polizei Zell am Ziller in Gerlos:

Ab 20. Dezember 2007 gibt es wieder die in den Wintermonaten nicht mehr wegzudenkenden wöchentlichen Amtstunden, den sogenannten „**Schanditag**“, der **Polizeiinspektion Zell am Ziller** (jeweils am Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr) im Gemeindehaus. Viele Angelegenheiten können so direkt einer Erledigung zugeführt werden (Tel. 5210 DW 16).

Neuwahl Feuerwehrausschuss am 30.11.2007

Franz Gredler – Kommandant – wiedergewählt
Gerald Dejaco – Kommandant-Stv.
Michael Emberger – Schriftführer
Andreas Kussegg – Kassier – wiedergewählt
Hansjörg Rieder – Jugendbetreuer – wiedergewählt

Notrufnummern:

Rettung:	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Bergrettung	140
Euro-Notruf	112

VORSCHAU

- Sanierung des Schul- und Gemeindehauses – Vollwärmeschutz und Austausch der straßenseitigen Fenster sowie Sanierung des Heizraumes
- Ankauf eines Rüstlöschfahrzeuges für die Feuerwehr
- Gehsteigerrichtung vom Musikpavillon bis Haus Birkenheim
- Fortsetzung und Abschluss der Brückensanierung
- Austausch der Gemeinde EDV-Anlage
- Fertigbau der Retentionsmaßnahme im Schönachtal durch die WLV
- Asphaltierung des Schönachtalweges zwischen Abzweigung Schönachhof bis Parkplatz (Schranken)

Gratulationen

Älteste Gerloserin Leni Kerschdorfer wurde 95 Jahre

vlnr.: Bgm.Stv. Josef Kammerlander, Willi und Raimund Kerschdorfer, Leni Kerschdorfer, HH Pfarrrer KR Paul Straßl, Herbert Kellauer, Gemeindevorstand Martin Kammerlander

Am 5. Oktober 2007 feierte Leni Kerschdorfer in beneidenswerter körperlicher und geistiger Verfassung ihren 95igsten Geburtstag. Die Gemeinde Gerlos wünscht der ältesten Gerloserin alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

Maria Rieder	*80. Geburtstag*
Elisabeth Kammerlander	*80. Geburtstag*
Anna Hörl	*80. Geburtstag*

Goldene Hochzeiten
Raimund und Wilhelmine Kerschdorfer
Hans und Mathilde Hauser

Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen viel Gesundheit.

Gerhard Huber wurde zum Obmann des Fußballclubs SK Raiffeisen Zell am Ziller gewählt.

Stefan Hochstaffl wurde zum Lawinenhundereferenten des Österr. Bergrettungsdienstes, Landesleitung Tirol, gewählt.

Wir wünschen beiden viel Erfolg bei ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Gesegnete Weihnachten

und ein

Gutes Neues Jahr !

wünscht

Bürgermeister

Franz Hörl